

# **Prof. Dr. Christian Pietsch**

## **Informationen zur wissenschaftlichen Persönlichkeit (Stand: 28.5.2026)**

### **I. Wissenschaftliche Veröffentlichungen**

### **II. Betreute Promotionen**

### **III. Betreute Habilitationen**

### **IV. Tagungsorganisationen**

### **V. Mitgliedschaften, Herausgeberschaften**

### **VI. Drittmittelwerbung**

### **VII. Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Universität Münster**

## **I. Wissenschaftliche Veröffentlichungen**

### **1. Monographien**

1. Prinzipienfindung bei Aristoteles. Methoden und erkenntnistheoretische Grundlagen (Beiträge zur Altertumskunde 22). Stuttgart 1992 [= Diss. Mainz 1990]
2. Die Argonautika des Apollonios von Rhodos. Untersuchungen zum Problem der einheitlichen Konzeption des Inhalts (Hermes-Einzelschrift 80). Stuttgart 1999 [= Habil. Mainz 1995]

### **2. Sammelwerke**

1. Der Platonismus in der Antike, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/1: H. Dörrie † – M. Baltes † – Ch. Pietsch unter Mitarbeit von Marie-Luise Lakmann, Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica. Stuttgart – Bad Cannstatt 2008
2. Der Platonismus in der Antike, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer und Philipp Happe, Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026
3. Der Platonismus in der Antike, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VIII/1–2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer, Martin Menze und Philipp Nölker, Die philosophische Lehre des Platonismus. Die Ethik im antiken Platonismus der Kaiserzeit. Stuttgart – Bad Cannstatt 2020
4. Der Platonismus in der Antike, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch: M. Baltes – Ch. Pietsch, Indices. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026
5. Ethik des antiken Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Kontext. Akten der 12. Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung vom 15.-18.10. 2009 in Münster, hrsg. von Christian Pietsch (Philosophie der Antike 32). Stuttgart 2013

6. *Klassik als Norm – Norm als Klassik. Kultureller Wandel als Suche nach funktionaler Vollendung*, hg. von Tobias Leuker und Christian Pietsch (Orbis antiquus 48). Münster 2016

### 3. Aufsätze

1. Biologische Evolution und antike Ideenlehre, in: K. Döring – B. Herzhoff – G. Wöhrle (Hgg.): *Antike Naturwissenschaft und ihre Rezeption*, Bd. IV. Bamberg 1994, 17–30
2. Geworden – Ungeworden – Erschaffen. Zur antiken Diskussion um die Entstehung der Welt, in: H.J. Wendel - W. Bernard (Hgg.), *Antike Philosophie und moderne Wissenschaft (Rostocker Studien zur Kulturwissenschaft 2)*. Rostock 1998, 31–67
3. Weltdeutung im Orpheusgesang. Zu Apollonios Rhodios I 496-518, *Gymnasium* 106 (1999) 521–539
4. Metaphysik – Realität oder Fiktion? Zur erkenntnistheoretischen Begründung der Metaphysik bei Plotin am Beispiel von Enn. V 9, *Salzburger Jahrbuch für Philosophie* 44/45 (1999/2000) 77–99
5. Realitätswahrnehmung bei Plotin, in: H.-B. Gerl-Falkowitz, N. Lobkowitz, H. Seidl, (Hgg.), *Realität als philosophisches Problem (Philosophische Texte und Studien 51)*. Hildesheim-Zürich-New York 2000, 59–78
6. *Aeternas temptare vias - Zur Romidee im Werk des Prudentius*, *Hermes* 129 (2001) 259–275
7. Erkennen und seine Prinzipien bei Aristoteles. Auseinandersetzung mit Grundtendenzen der neuesten Forschung zur Aristotelischen Erkenntnistheorie, *Philosophisches Jahrbuch* 108 (2001) 97–115
8. Die Homoiomerienlehre des Anaxagoras. Zu Entstehung und Weiterwirkung im Rahmen des philosophiegeschichtlichen Kontextes, in: J. Althoff - B. Herzhoff - G. Wöhrle (Hgg.), *Antike Naturwissenschaft und ihre Rezeption* 11 (2001) 43–59
9. ‚Ein Spielwerk in den Händen der Götter?‘ Zur geschichtlichen Kausalität des Menschen bei Herodot am Beispiel der Kriegsentscheidung des Xerxes (Hist. VII 5-19), *Gymnasium* 108 (2001) 205–221
10. Mythos als konkretisierter Logos. Platons Verwendung des Mythos am Beispiel von Nomoi X 903B-905D, in: M. Janka - Ch. Schäfer (Hgg.), *Platon als Mythologe. Neue Interpretationen zu den Mythen in Platons Dialogen*. Darmstadt 2002, 99-114 (2014, 157–172)
11. Die Dihairesis der Bewegung in Plat., Nomoi X 893b1-894c9, *Rheinisches Museum* 146 (2003) 303–327
12. Einheit oder bunte Fülle? Zu Funktion und Integration des Mythos in den Epinikien des Bakchylides am Beispiel des Herakles-Meleager-Mythos in B. 5, in: D. Accorinti - P. Chuvin (Hgg.), *Des Géants à Dionysos. Mélanges offerts à F. Vian*. Alessandria 2003, 173–188
13. ‚Wie ein Nüchterer neben planlos Sprechenden?‘. Anaxagoras auf dem Weg zur aristotelischen Vier-Ursachen-Lehre, *Grazer Beiträge* 24 (2005) 45–62
14. Die Aristotelische Physik im Spiegel ihrer spätantiken Kommentierung, in: *Geschichte der Mathematik und der Naturwissenschaften in der Antike*, Bd. 3: Physik/Mechanik, hrsg. von A. Schürmann. Stuttgart 2005, 93–117

15. „Im Blick auf den Gott erkennen wir uns selbst“. Zu Platons Verständnis von Personalität im *Alcibiades maior*, in: A. Arweiler – M. Möller (Hgg.): Vom Selbst-Verständnis in Antike und Neuzeit / Notions of the Self in Antiquity and Beyond (Transformationen der Antike 8). Berlin – New York 2008, 343–357
16. Grundstrukturen historischer Abläufe bei Herodot, Platon und Polybios, in: Ch. Strosetzki (Hg.), Die Ideen von Fortschritt und Dekadenz im Siglo de Oro, Germanisch-Romanische Monatsschrift 58 (2008) 7–21
17. Zeit und Ewigkeit bei Plotin (Enn. III 7 [45]), in: V. Jüttemann (Hg.), Ewige Augenblicke. Eine interdisziplinäre Annäherung an das Phänomen Zeit (Studium im Alter – Forschungen und Dokumentationen 11). Münster 2008, 13–29
18. Menschliche *physis* und menschliches Handeln in den ethischen Schriften des Aristoteles, in: S. Föllinger (Hg.): Was ist ‚Leben‘? Aristoteles’ Anschauungen zur Entstehung und Funktionsweise von ‚Leben‘. Akten der 10. Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung vom 23.-26. August 2006 in Bamberg (Philosophie der Antike 27). Stuttgart 2010, 315–327
19. Die Strategie des Aristoteles im Streit um die Platonische Ideenlehre, in: N. C. Bandelow – S. Hegelich (Hgg.): Pluralismus – Strategien – Entscheidungen. Eine Festschrift für Prof. Dr. Klaus Schubert. Wiesbaden 2011, 119–137
20. Die Rede des Phaidros, in: Ch. Horn (Hg.): Platon. Symposion (Klassiker Auslegen 39). Berlin 2012, 35–52
21. *Aitía heloménoú*. Menschliches Entscheiden und Handeln zwischen Freiheit und Determination im Platonismus der Kaiserzeit, in: Ch. Pietsch (Hg.): Ethik des antiken Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Kontext. Akten der 12. Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung vom 15.-18.10. 2009 in Münster, hrsg. von Christian Pietsch (Philosophie der Antike 32). Stuttgart 2013, 191–218
22. Gibt es zeitbedingte Formen von Glück? Wandel der *eudaimonia* durch Wandel ihrer Bedingungen bei Aristoteles, in: W. Mesch (Hg.): Glück, Tugend, Zeit. Aristoteles über die Zeitstruktur des guten Lebens. Stuttgart 2013, 63–78
23. August Boeckh und die methodische Grundlegung der Philologie als Leitwissenschaft des 19. Jahrhunderts, in: Ch. Strosetzki – C. Lieb (Hgg.): Philologie als Literatur- und Rechtswissenschaft. Germanistik und Romanistik 1730-1870. Heidelberg 2013, 53–71
24. Schöpfungsvorstellungen in der griechischen Antike – Zur Diskussion um die Entstehung der Welt, in: Antike Welt 5 (2014) 26–32
25. Verstehen von Entscheidungen als Ziel antiker Geschichtsschreibung am Beispiel der *Historien* des Herodot, in: A. Glatzmeier – H. Hilgert (Hgg.): Entscheidungen. Geistes- und sozialwissenschaftliche Beiträge zu Theorie und Praxis. Wiesbaden 2015, 21–42
26. Medea and the Platonists. Eur. Med. 1078 f in Ethical Argumentation, in: A. Harder – K. Stöppelkamp (Hgg.): Emotions in Antiquity – Blessing or Curse? (Caeculus 9). Leuven – Paris – Bristol 2016, 77–98
27. Freiheit und Schicksal. Die Schrift *perí heimarménês* des Alexander von Aphrodisias und ihre Rezeption in der frühen Neuzeit, in: Ch. Strosetzki (Hg.): Ethik und Politik des Aristoteles in der frühen Neuzeit, Archiv für Begriffsgeschichte (Sonderheft 12). Hamburg 2016, 147–166
28. Einführung zu ‚Klassik als Norm – Norm als Klassik‘: Thema und Tagung, in: . Etablierung von und Orientierung an Normen als Ursache kultureller Entwicklung, in: T.

- Leuker – Ch. Pietsch (Hg.): *Klassik als Norm – Norm als Klassik. Kultureller Wandel als Suche nach funktionaler Vollendung* (Orbis antiquus 48). Münster 2016, 1–26
29. Γνώθι σαυθόν als Prinzip der Philosophie durch Entdecken von Unterschieden, in: B. Kappf – S. Meier (Hgg.): *Gnothi sauton*. Festschrift für Arbogast Schmitt zum 75. Geburtstag, Heidelberg 2018, 21–46
  30. Freiheit oder Determinismus? Zur platonischen Begründung selbstverantwortlichen menschlichen Handelns, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VIII/1–2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer, Martin Menze und Philipp Nölker, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Die Ethik im antiken Platonismus der Kaiserzeit*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2020, 470–481. 669–738 (Baustein 245)
  31. Was Platon zur gegenwärtigen Bildungspolitik sagen würde, *Der Friderizianer* (Sonderheft Nr. 5) 2020, 26–37
  32. Entscheiden und Handeln in der Antike, in: G. Jüttemann (Hg.): *Psychologie der Geschichte*. Lengerich 2020, 221–227
  33. Providenz. Getaufter Platonismus am Beispiel von Augustins *De genesi ad litteram*, in: E.-M. Becker – H. Strutwolf (Hgg.): *Platonismus und Christentum. Ihre Beziehungen und deren Grenzen*. Tübingen 2022, 69–88
  34. Deus Artifex. Zur platonischen Konzeption des Schöpfergottes, in: P. Stephan (Hg.): *Logos – Ethos – Eikon. Das Wahre, Gute und Schöne aus christologischer Perspektive*. Augsburg 2024, 303–319
  35. Materialität als Virtualität im Sinne der Potenz zur Aufnahme von Form. Zur Rolle der Materie im Platonismus der Spätantike, in: Christina Antenhofer, Elisabeth Gruber, Alexander Zerfaß (eds.), *Materiality and Virtuality. Entanglements of Material and Virtual Worlds in Medieval and Early Modern Material Culture* (Interdisziplinäre Beiträge zu Mittelalter und Früher Neuzeit 15), Heidelberg 2026, 23–32
  36. *Deus artifex* und die fehlende Weltseele. Vorüberlegungen zu einer Untersuchung der Kausalitäten der Weltentstehung bei Augustinus, in: Johannes Breuer, Rebekka Schirner (Hg.), *Ewiges Werden? Kontinuität, Wandel und Entfaltung in der antiken und nachantiken Literatur*. Festschrift für Wilhelm Blümer zur Emeritierung. Münster 2026, 125–142
  37. *Der Platonismus in der Antike*. Gedanken zum Ertrag eines wissenschaftlichen Großunternehmens anlässlich seiner Vollendung, in: Festschrift für Wolfgang Bernard, 2026
  38. Der persönliche Schutzgeist, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer und Philipp Happe, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026, 42–50. 152–197 (Baustein 209)
  39. Vorsehung/πρόνοια, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer und Philipp Happe, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026, 333–340. 443–471 (Baustein 218)
  40. Schicksal/εἰμαρμένη, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit

- von Benedikt Krämer und Philipp Happe, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026, 340–346. 472–494 (Baustein 219)
41. Belohnung und Bestrafung menschlichen Handelns durch Gott, Götter, Providenz, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer und Philipp Happe, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026, 348–351. 495–524 (Baustein 220)
  42. Die Rolle des Gebets in platonischer Religiosität, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer und Philipp Happe, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026, 419–425. 697–724 (Baustein 226)
  43. Die Rolle von Opfern in platonischer Kultausübung, in: *Der Platonismus in der Antike*, begründet von H. Dörrie †, fortgeführt von M. Baltes † und Ch. Pietsch, Bd. VII/2: Ch. Pietsch (Hg.) unter Mitarbeit von Benedikt Krämer und Philipp Happe, *Die philosophische Lehre des Platonismus. Theologia Platonica*. Stuttgart – Bad Cannstatt 2026, 426–428. 725–736 (Baustein 227)

#### 4. Rezensionen

1. Richard Bodéus: *Politique et philosophie chez Aristote* (Collection d'Études Classiques 4), Namur 1991, *Gnomon* 67 (1995) 662–671
2. Richard D. McKirahan, Jr.: *Principles and Proofs. Aristotle's Theory of Demonstrative Science*, Princeton N.J. (University Press) 1992, *Gnomon* 68 (1996) 97–106
3. H. Kessler (Hg.): *Sokrates. Gestalt und Idee. Sokrates-Studien I* (Die Graue Reihe 11), Kusterdingen 1993; ders.: *Sokrates. Geschichte, Legende, Spiegelungen. Sokrates-Studien II* (Die Graue Reihe 14), Kusterdingen 1995, in: *Antike Welt* 28 (1997) 525 f
4. V. Knight: *The Renewal of Epic. Responses to Homer in the Argonautica of Apollonius* (Mnemosyne, Suppl. 152), Leiden-New York-Köln 1995, *Gymnasium* 105 (1998) 333–338
5. H.-B. Gerl-Falkowitz, N. Lobkowitz, H. Seidl, (Hgg.): *Rationalität und Innerlichkeit* (Philosophische Texte und Studien 43), Hildesheim-Zürich-New York 1997, *Philosophisches Jahrbuch* 106/I (1999) 247–249
6. H. Kessler (Hg.): *Sokrates. Bruchstücke zu einem Porträt. Sokrates-Studien III* (Die graue Reihe 18), Kusterdingen 1997, *Philosophisches Jahrbuch* 106/I (1999) 233f
7. W. Beierwaltes: *Platonismus im Christentum* (Philosophische Abhandlungen 73), Frankfurt am Main (Vittorio Klostermann) 1998, *Philosophisches Jahrbuch* 106/II (1999) 497 f
8. H. Kessler (Hg.): *Das Lächeln des Sokrates. Sokrates-Studien IV* (Die graue Reihe 25), Kusterdingen 1999, *Philosophisches Jahrbuch* 107 (2000) 510–512
9. K. Pestalozzi (Hg.): *Der fragende Sokrates* (Colloquium Rauricum 6), Stuttgart und Leipzig 1999, *Philosophisches Jahrbuch* 108 (2001) 332–334
10. W.-R. Mann: *The discovery of things. Aristotle's Categories and their context*, Princeton, N.J. (University Press) 2000, *Gnomon* 74 (2002) 587–591

11. M. von Perger: Die Allseele in Platons Timaios (BzA 96), Stuttgart - Leipzig 1997, Philosophisches Jahrbuch 109 (2002) 199–202
12. R.J. Hankinson: Cause and explanation in ancient Greek thought, Oxford 1998, International Journal of the Classical Tradition 8 (2001/2) 110–115
13. D. Charles: Aristotle on Meaning and Essence (Oxford Aristotle Studies), Oxford 2000, Gnomon 75 (2003) 107–112
14. M. Vorwerk: Plotins Schrift "Über den Geist, die Ideen und das Seiende". Enneade V 9 [5]. Text, Übersetzung, Kommentar (Beiträge zur Altertumskunde, Bd. 145), München - Leipzig (K.G. Saur) 2001, Gymnasium 110 (2003) 597–600
15. P. Dräger: Die Argonautika des Apollonios Rhodios. Das zweite Zorn-Epos der griechischen Literatur (Beiträge zur Altertumskunde 158), München 2001, Gymnasium 111 (2004) 577–580
16. B. Scherer: Mythos, Katalog und Prophezeiung. Studien zu den Argonautika des Apollonios Rhodios (Palingenesia, Bd. 87), Stuttgart 2006, Gymnasium 115 (2008) 602–605
17. A.-E. Peponi: Frontiers of Pleasure. Models of Aesthetic Response in Archaic and Classical Greek Thought. Oxford – New York 2012, in: Klio 96/2 (2014) 713–717
18. Tarrant, Harold; A. Layne, Danielle; Baltzly, Dirk; Renaud, François (Hrsg.): Brill's Companion to the Reception of Plato in Antiquity. Leiden: Brill Academic Publishers 2018, H-Soz-Kult 04.02.2019

## 5. Lexikonartikel

1. Art. ‚Anaxagoras‘, Der Neue Pauly, Bd. 1, Stuttgart-Weimar 1996, 667f.
2. Art. ‚Anaxagoreer‘, Der Neue Pauly, Bd. 1, Stuttgart-Weimar 1996, 668f.
3. Art. ‚Archelaos‘, Der Neue Pauly, Bd. 1, Stuttgart-Weimar 1996, 986
4. Art. ‚esse/essentia‘, Augustinus-Lexikon, Bd. II, Fasc. 7/8, Basel 2003, 1120-1133
5. Art. ‚idea‘, Augustinus-Lexikon, Bd. III, Fasc. 3/4, Basel 2006, 469-471
6. Art. ‚imaginatio‘, Augustinus-Lexikon, Bd. III, Fasc. 3/4, Basel 2006, 504-507
7. Art. ‚Intelligibilis (intelligibilia)‘, Augustinus-Lexikon, Bd. III, Fasc. 5/6, Basel 2008, 659-661
8. Art. ‚mutabile – immutabile‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV (im Druck)
9. Art. ‚pars – totum‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 3/4, 466-470
10. Art. ‚participatio‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 3/4, 471-477
11. Art. ‚praedicamentum‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV., Fasc. 7/8, 844-846
12. Art. ‚quantitas‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 7/8, 1053-1055
13. Art. ‚qualitas‘, Augustinus-Lexikon, Bd. IV, Fasc. 7/8, 1049-1053
14. Art. ‚Dionysius Areopagita‘, Metzler Philosophen-Lexikon, Stuttgart <sup>3</sup>2003, 185-188
15. Art. ‚anagôgê‘, Aristoteles-Lexikon, hg. von O. Höffe, Stuttgart 2005, 31f
16. Art. ‚analogia‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 32-34
17. Art. ‚apagôgê‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 54f
18. Art. ‚dihairesis‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 128f
19. Art. ‚elenktikôs apodeixai‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 166-168
20. Art. ‚ephexês‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 197f
21. Art. ‚hen‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 250-252
22. Art. ‚horismos‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 260-262
23. Art. ‚haplôs‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 241f
24. Art. ‚hypolêpsis‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 283f

25. Art. ‚oikeion‘, Aristoteles-Lexikon (s.o.), 386-388
26. Art. ‚Anfang/Prinzip/Ursprung (Archê)‘, Platon-Lexikon, hg. von Ch. Schäfer, Darmstadt 2007 (<sup>2</sup>2014), 44-48
27. Art. ‚Geist/Intellekt/Nûs‘, Platon-Lexikon (s.o.), 128-131
28. Art. ‚Physis/Natur/Wesen (physis)‘, Platon-Lexikon (s.o.), 224-228
29. Art. ‚Weisheit (sophia)‘, Platon-Lexikon (s.o.), 316-319
30. Art. ‚Schönheit, Kunst‘, Plotin-Handbuch. Leben – Werk – Wirkung, hg. von Ch. Tornau, Berlin 2024, 337-344
31. Art. ‚Vorsehung und Schicksal‘, Plotin-Lexikon (s.o.), 411-422

## 6. Ecclesiastica

1. Christianus Pietsch professor Monasteriensis Christifidelis Catholicus ad anniversarium Litterarum Apostolicarum quae verbis Traditionis Custodes incipiunt Francisco sanctae Romanae ecclesiae pontifici maximo humiliter in Christo salutem (<http://summorum-pontificum.de/themen/liturgiereform/2276-ritus-und-stil.html>)
2. Kirchenaustritt zu spiritueller Selbstbewahrung und Rettung der Kirche?, Summorum Pontificum 2023 ([http://summorum-pontificum.de/downloads/Pietsch\\_Kirchenaustritt.pdf](http://summorum-pontificum.de/downloads/Pietsch_Kirchenaustritt.pdf))
3. Die Tradition als Zukunft der Kirche. Pater Markus Buchmaier im Gespräch mit Christian Pietsch, Una Voce-Korrespondenz 53 (4/2023), 13-30

## 7. Sonstige Publikationen

1. J. Blänsdorf – W. Brinker – Ch. Klock – Ch. Pietsch (Hgg.): Bibliographie für das Studium der Klassischen Philologie, Seminar für Klassische Philologie, Universität Mainz (Selbstverlag) <sup>2</sup>2002
2. Wissenschaftliche Beratung des Films ‚ZDF – Terra X. Jagd nach dem Goldenen Vlies. Spurensuche in Georgien‘, Produktion der Ilona Grundmann Film Productions, erstmals ausgestrahlt im ZDF am 24.1.2010
3. Grußwort als Dekan der Philosophischen Fakultät zur Eröffnung des Symposions der Josef Pieper Stiftung vom 15.–17.5.2009 in Münster, in: H. Fehtrup – F. Schulze – Th. Sternberg (Hgg.): Europa auf der Suche nach sich selbst, Berlin 2010, 19-22

## II. Betreute Promotionen

1. Otto, Nina: Enargeia. Untersuchung zur Charakteristik alexandrinischer Dichtung (Hermes Einzelschriften 102). Stuttgart 2009
2. Amselgruber, Florian: „Ulme stützt Weinstock.“ Literarisierung kirchlicher Verkündigung auf der Basis antiker Formen bei Clemens von Alexandria (Orbis antiquus 47). Münster 2015
3. Nölker, Philipp: Freiheit Gottes und Freiheit des Menschen bei Plotin (Enneade VI 8) (Orbis antiquus 50). Münster 2016
4. Bedke, Andreas: Der gute Ton bei Homer. Ausprägungen sprachlicher Höflichkeit in Ilias und Odyssee (Orbis antiquus 49). Münster 2017

5. Menze, Martin: Heliodors ‚klassische Ekphrase‘. Die literarische Visualität der Aithiopika im Vergleich mit ihren Vorläufern bei Homer und Herodot sowie ihrer Rezeption bei Miguel de Cervantes (Orbis antiquus 51). Münster 2017
6. Landefeld, Katrin: Die Gebetslehre Epiktets (Orbis antiquus 54). Münster 2019
7. Krämer, Benedikt: Über das Unsagbare sprechen. Formen der Theologie in Plotins Enneaden (Orbis antiquus 55). Münster 2020
8. Happe, Philipp: Zur Gestalt der Klytaimestra im Werk des Euripides (seit 2025)
9. van Eden, Helena: *Rationes seminales* und Weltseele in der Genesiskommentierung des Augustinus (seit 2026)
10. Hengstermann, Christian: Politische Providenz, providentielle Politik. Platons Theologie der Selbstbewegung bei den römischen Stoikern und Platonikern in Republik und Kaiserzeit (seit 2026)

### **III. Betreute Habilitationen**

1. Kirstein, Robert: Junge Hirten und alte Fischer. Die Gedichte 27, 20 und 21 des *Corpus Theocriteum* (Texte und Kommentare 29). Berlin – New York 2007
2. Mülke, Markus: Aristobulos in Alexandria. Jüdische Bibelexegese zwischen Griechen und Ägyptern unter Ptolemaios VI. Philometor (Untersuchungen zur antiken Literatur und Geschichte 126). Berlin – Boston 2018
3. Krämer, Benedikt: Sophokles‘ Trachinierinnen – Eine Neuinterpretation (Thema, Struktur, Motivik, Theologie, Tragik) (eingereicht 2024)

### **IV. Tagungsorganisationen**

1. 26.-30.9.2003: Fünfte Tagung der Academia Platonica Monasteriensis in Münster
2. 15.-18.10.2009: Ethik des Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Hintergrund. Zwölfte Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung (Münster)
3. 24.-26.10.2013: Klassik als Norm – Norm als Klassik. Internationale Tagung der Graduiertenschule 'Europäische Klassiken' (GSEC) der Universität Münster (Münster)
4. Juli 2028: Deus artifex. Die Weltseele im christlichen und paganen Platonismus der Kaiserzeit. Internationale Tagung im Rahmen des DFG-Projekts ‚*Deus artifex* und die fehlende Weltseele. Zu den Kausalitäten der Weltentstehung bei Augustinus und ihren neuplatonischen Voraussetzungen‘ in Münster

### **V. Mitgliedschaften und Herausgeberschaften**

1. Mitglied der Forschergruppe ‚Neuzeitliches Selbstverständnis und Deutung der Antike‘: <https://deutung-der-antike.univie.ac.at/>
2. Mitglied und Sprecher der Graduiertenschule ‚Europäische Klassiken/European Classics‘ (GSEC) an der Universität Münster (Sprecher seit 2010)
3. Mitglied der Mommsen-Gesellschaft
4. Mitglied der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaften
5. Mitglied der Academia Platonica Monasteriensis
6. Mitglied des Zentrums für Textedition und Kommentierung (ZeTeK) an der Universität Münster
7. Mitherausgeber der Reihe ‚Orbis antiquus‘ (Aschendorff Verlag)

## VI. Drittmittelinwerbung

1. DFG-Projekt ‚Der Platonismus in der Antike‘, gefördert von 2003 – 2009
2. Karl und Gertrud Abel-Stiftung, Förderung der Tagung ‚Ethik des Platonismus. Der platonische Weg zum Glück in Systematik, Entstehung und historischem Hintergrund. Zwölfte Tagung der Karl und Gertrud Abel-Stiftung‘ in Münster (15.-18.10.2009)
3. Thyssen-Stiftung, Förderung der Tagung ‚Klassik als Norm – Norm als Klassik. Internationale Tagung der Graduiertenschule 'Europäische Klassiken' (GSEC) der Universität Münster in Münster (24.-26.10.2013)
4. DFG-Projekt ‚*Deus artifex* und die fehlende Weltseele. Zu den Kausalitäten der Weltentstehung bei Augustinus und ihren neuplatonischen Voraussetzungen‘, gefördert vom 1.8.2026 – 31.7.2029

## VII. Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Universität Münster

seit 2003	Mitarbeit oder Vorsitz in zahlreichen Berufungs- und Habilitationskommissionen
2004 – 2006	Ordentliches Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2004 – 2009	Geschäftsführender Direktor des Institutes für Klassische Philologie
2004-2018	Ordentliches Mitglied der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchses (KFWN) des Fachbereichs 8
2006 – 2008	Stellvertretendes Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2008 – 2013	Dekan der Philosophischen Fakultät
2009	Vorsitzender der Promotionsordnungskommission der Philosophischen Fakultät
2008 – 2018	Vorsitzender des Magisterprüfungsausschusses der Philosophischen Fakultät

seit 2015	Berufungsbeauftragter des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2018 – 2022	Ordentliches Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)
2021-2026	Geschäftsführender Direktor des Institutes für Klassische Philologie
2022 – 2024	Stellvertretendes Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 8 (Geschichte/Philosophie)

## VII. Curriculum vitae

28.4.1960	geboren in Darmstadt (Hessen), rk
1966-70	Besuch der Grundschule in Darmstadt
1970-79	Besuch des altsprachlichen Ludwig-Georgs-Gymnasiums
1979	Abitur ebd.
1979/80	Wehrdienst
1980-86	Studium der Klassischen Philologie, Archäologie und Philosophie in Mainz und Tübingen
1981	Aufnahme in die Studienstiftung des Deutschen Volkes
1986	1. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in Rheinland- Pfalz, abgelegt an der Universität Mainz
1987-1988	Promotionsstipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes
1988-1998	erst wissenschaftlicher Mitarbeiter, dann wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Klassische Philologie der Universität Mainz
1990	Promotion zum Dr. phil. an der Universität Mainz
1996	Habilitation an der Universität Mainz (Venia legendi für Klassische Philologie)
SS 1997	Lehrstuhlvertretung (Prof. Adamietz, Latinistik) an der Universität Marburg
SS 1998	Lehrstuhlvertretung (Prof. Kröner, Latinistik) an der Universität Trier
1998-2003	Hochschuldozent am Seminar für Klassische Philologie der Universität Mainz
WS 1998/99	Lehrauftrag (Vertretung Prof. Görler, Latinistik) an der Universität Saarbrücken
WS 2000/1	Lehrauftrag (Vertretung Prof. Baltes, Gräzistik) an der Universität Münster
SS 2003	Berufung zum Lehrstuhlinhaber im Fach Klassische Philologie/Gräzistik der Universität Münster
2003-2007	Stellvertretender Vorsitzender der Academia Platonica Monasteriensis
seit 2010	Mitherausgeber der Reihe ‚Orbis antiquus‘ (Aschendorff)
seit 2010	Sprecher der Graduate School ‚European Classics‘ der Universität Münster